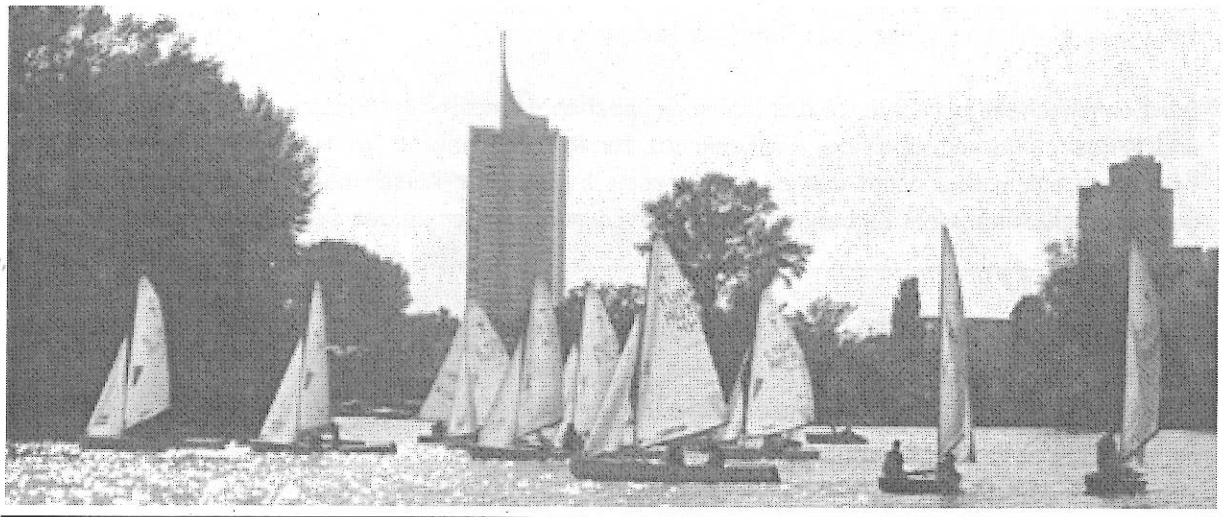
SPORTKLUB HANDELSMINISTERIUM

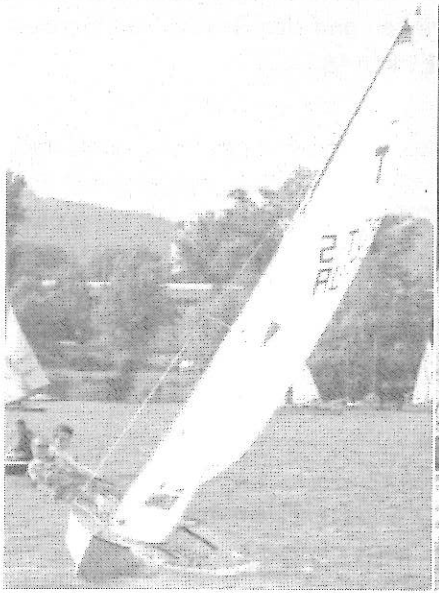
SKH Mitteilungen

Nr. 95 / Oktober 2003



Bilder von der Pirat-Landesmeisterschaft

Bericht auf Seite 9



Touristik

Sektionsleitung: Emilie Kretsek

Telefon:	40146-318
Mobiltelefon:	0664-5773062
E-Mail:	emilie.kretsek@bev.gv.at

RÜCKBLICK auf unsere 2-tägige Wanderung auf den Zirbitzkogel:

Wir hatten gutes Wanderwetter, am ersten Tag war es zwar bewölkt, aber guter Dinge machten wir uns, wie geplant auf den Weg zum Winterleitensee. Bei der Hütte war kurze Rast, um uns für den Aufstieg zu stärken. Die Sektionsleiterin, die im Moment Probleme mit ihren Fußerln hat , marschierte zurück und 8 Mann(Frau) hoch schulterten ihre schweren Rucksäcke für den Weiterweg über das Scharfe Eck, den sie in kurzer Zeit bravourös meisterten. Sie erlebten auf dem Zirbitzkogelhaus einen schönen Abend und Dank der im selben Lager untergebrachten Landjugend eine kurze und schlaflose Nacht.

Bei Sonnenschein marschierte das kleine Grüppchen am nächsten Morgen in Richtung Lavantsee und Wildsee und kam über das Türkenkreuz zur Rothaidenhütte ,wo wir wieder zusammen trafen. Nach einem Glas Most und einer Eierspeis bzw. Super-Kaiserschmarrn ging es müden Auges, aber glücklich, dem Zirbengeist begegnet zu sein, weiter zu der Sabathyhütte zurück.

Unsere 100.WANDERUNG machen wir in der SÜDSTEIERMARK

Wandertage in der Südsteiermark
17. - 22. 10. 2003

Geplant sind (2)-3 Wanderungen (Heiligengeistklamm zur Wallfahrtskirche Sveti Duh - Slowenien, Höhenwanderung auf dem Remschnigg, Weingartenwanderung im Sausal und auf den Demmerkogel)

Weiters ist eine Autobusfahrt über die diversen Weinstrassen dieser Gegend geplant, mit (2)-3 Stationen auf renommierten Weingütern mit Essen und Trinken und der Besuch von Schloss Gamlitz mit Weinbaumuseum und Weinverkostung. Kosten ca. EURO 46.-

Quartier haben wir bei:

Weinbau LEGAT Eichberg-Trautenburg 9,	8463 Leutschach	10 Betten EURO 18.- pro Pers.
Weinbau LIELEG Eichberg-Trbg.39		14 Betten EURO 16.- pro Pers.

Zwei Kilometer von einander entfernt, beide mit Buschenschank

Wer kann, der kommt schon Freitag Früh mit, wir besuchen die Schilcherweinstrasse.

ANFAHRT:

1.) Über die Schilcherweinstrasse:
A2-Ausfahrt Steinberg-Gundersdorf - Hinweis Schilcherweinstrasse folgend bis Bad Gams- Eibiswald -Arnfels

2.) A2 - A9- Ausfahrt Straß-Vogau - Ehrenhausen - Gamlitz - Leutschach-Arnfels

Weitere Anfahrt siehe Karte

TREFFPUNKT: Abends beim Kollerhof

Alle bereits angemeldeten mögen sich mit mir wegen der geplanten Autobusfahrt in Verbindung setzen.

Vorschau auf unsere letzte Wanderung in diesem Jahr

ÜBER DIE HÖHEN AUF DIE STOCKERHÜTTE

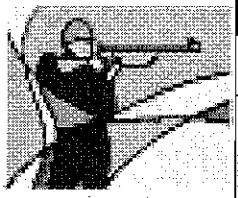
Der Weg führt von Schwarzenbach (399m) über die Katzelhofer Höhe (673m) und die Zehethofer Höhe (608m) auf die 734m hoch gelegene Stockerhütte. Nach einer Stärkung geht es auf kürzerem Weg ins Tal zu unserem Ausgangspunkt zurück.
360 HM müssten in ca. 4 Stunden zu bewältigen sein.

TREFFPUNKT: Samstag, 9.November 2003, 10 Uhr
Schwarzenbach a.d.Gölsen, Hauptstrasse
Höhe Kirche

ANFAHRT:

1.) A1- St.Pölten Süd
B20 - B18 2,5km links Abzw. nach Schwarzenbach (2,2km)

2.) A2 bzw. A21 und über Hainfeld



Sport- und Jagdliches Schiessen

Sektionsleitung: Klaus-Peter Schachinger

Sportstätte: 1220 Wien, Wielandweg 25	**Telefon, Fax und AB:**	7346461
	Mobiltelefon:	0664-3080140
	E-Mail:	

Terminerinnerung

Samstag, 11. Oktober 2003 „SKH - .45er" 25m-Stand

Samstag, 25. Oktober 2003 „SKH – Armeepistole" 25m-Stand
(Ersatztermin für den am 28. Juni 2003 entfallenen Bewerb.)

EINLADUNG

„UNION PACIFIC"

Samstag, 22. November 2003 - 50m Stand

Jagd-Sport-Militärgewehre im Kaliber **22 Long Rifle** / Anschlag liegend frei

Bitte den Termin für die Jahresabschlussfeier jetzt schon vormerken:

Jahres Abschluss Feier - 2003
am Samstag, dem 13. Dezember 2003

Bitte den aktualisierten Terminkalender im Schaukasten unbedingt beachten!!!

E R G E B N I S S E

PISTOLENRIEGE

„ÖSTERR. MEISTERSCHAFT und STAATSMEISTERSCHAFT 2003 PISTOLE" - 28. - 31. August 2003 in Eisenstadt, Burgenland

Vom Sportschützenlandesverband Wien wurden Frau Jana KUBALA und Peter SPIESZLECHNER in den Wiener Kader einberufen.

Im Bewerb „25m Pistole Frauen Mannschaft" erreichte die Wiener Mannschaft mit Stuller, **Jana KUBALA**, Keltscha mit 1645 Ringen die **SILBERMEDAILLE.**

Im Einzelbewerb erreichte Jana KUBALA den 5. Platz mit 555 Ringen.

Die Sektionsleitung gratuliert herzlichst zu diesem erfreulichen Ergebnis.

Bei den Senioren 1 wurde Peter SPIESZLECHNER durch die Disqualifikation eines Mannschaftskollegen um die Chance einer Mannschaftsmedaille gebracht.

Die **„Offene Mannschaftsmeisterschaft für Sport- und Zentralfeuerpistole"** wurde mittlerweile abgeschlossen und unterstrich bei 65 Teilnehmern die Beliebtheit dieses Bewerbes bei den Schützen:

Gesamtwertung nach erzielten Treffern:

1. Platz	ARTNER Kurt	SVF	2320 ZF
2. Platz	STULLER Irene	SVF	2246
3. Platz	KLUGES Franz	SC AUA	2243

Die Wertungen nach den verschiedenen Klassen in der „Offenen Mannschaftsmeisterschaft für Sport- und Zentralfeuerpistole" werden derzeit von LSpL Kurt Kornfeld ermittelt und bei den Siegerehrungen für die Jahresbewerbe 2003 am 4. Oktober bekannt gegeben.

Beim Bewerb „SGKP-FFW-GK / Vollprogramm" der KSV-SIEMENS am 23. August 2003 erreicht **Ernst MERCSANITS** mit 577 Ringen den 3. Platz.

Beim Bewerb **„SGKP-FFW-GK / Halbprogramm" des SKH** am 30. August 2003 erreicht **Ernst MERCSANITS** mit 285 Ringen den 3. Platz.

Der **„Vereinscup für Sport- und Zentralfeuerpistolen"** wurde heuer erstmals in „zeitunabhängiger Durchführung" ausgeschrieben und 10 SchützInnen haben das Angebot angenommen:

1.	**Platz**	**MERCSANITS**	**Ernst**	**1856**
2.	Platz	HUJER	Friedrich	1781
3.	Platz	MOYA	August	1755
4.	Platz	AYAD	Dr. Sami	1753
5.	Platz	MOYA	Johanna	1752
6.	Platz	SVETLIC	Friedrich	1751
7.	Platz	LEITNER	Gerhard	1724
8.	Platz	LORENZ	Ing. Hermann	1657
9.	Platz	TERP	Hermann	1656
10.	Platz	LANG	Johann	1530

An dem vom Sportschützenlandesverband Wien durchgeführten

„WIENER CUP FREIE PISTOLE 2003"

haben Michael KARABETIAN (5. Platz mit 1419 Ringen) und Norbert CUNAT (6. Platz mit 1116 Ringen) teilgenommen.

„3. SIEMENS-CUP" am 13. September 2003

Es haben 51 SchützInnen teilgenommen, davon 6 vom SKH. Der Bewerb und das auch erstmals durchgeführte Finale wurde mittels Videoprojektion in den Klubraum übertragen.
Johanna MOYA und Ernst MERCSANIT qualifizierten sich für das Finale und erreichten folgende Platzierungen:

4. Platz	Ernst MERCSANITS	288
10. Platz	Johanna MOYA	279

VORDERLADERRIEGE

„GROSSER PREIS VON WIEN - VORDERLADER 2003"

13. und 14. September 2003 in Süßenbrunn

Diese traditionelle Großveranstaltung der Vorderladerriege fand heuer zum zweiten Mal nur auf den 25m-Ständen statt und war mit 31 Schützen aus Wien, NÖ, OÖ und Ungarn ähnlich gut besucht wie im Vorjahr.
Es wurden wieder ansprechende Ergebnisse erzielt und schöne Pokale und Sachpreise wurden den Teilnehmern überreicht.
Für die ausgezeichnete Vorbereitung und Abwicklung dieser Traditionsveranstaltung dankt die Sektionsleitung dem gesamten Team unter Führung von Riegenleiter LSpL Robert FERCHENBAUER und Susanne HOFER auf das Herzlichste.
Die Ergebnisse sind bis Redaktionsschluss nicht eingelangt und werden im November-Mitteilungsblatt nachgetragen.

GEWEHRRIEGE

KK-VEREINSMEISTERSCHAFT

23. August 2003

2 x 30	1. Platz & Vereinsmeister	BERNDL	Leopold	553
	2. Platz	BRAUMÜLLER	Karl	545
	3. Platz	SCHÖRG	Robert	526
E-match	1. Platz & Vereinsmeister	SCHATZ	Rudolf	588
	2. Platz	LORENZ	Otto	580/98/97
	3. Platz	BERNDL	Leopold	580/95/97

WIENER CUP KK-GEWEHR 2003

Ergebnis nach 9 Runden

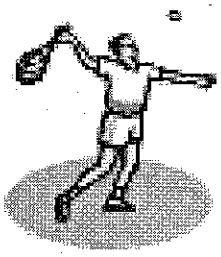
60 Liegend - M	2. Platz	SKH 1 (Lorenz O., Schatz R., Schörg R.)	6921
60 Liegend - S1	3. Platz	SCHÖRG Robert	2318
60 Liegend - S2	2.Platz	JANKA Franz	2314
2 x 30 - S1	2. Platz	SCHÖRG Robert	2151
2 x 30 - S2	3. Platz	BERNDL Leopold	2150

STAATSMEISTERSCHAFTEN KK-GEWEHR

28. - 31. August 2003 in Innsbruck/Tirol

Bis heute sind weder vom SSLV noch von anderer Seite Ergebnisse an den Sektionsleiter übermittelt worden (Internetanschluss in Süßenbrunn bereits in Auftrag gegeben).

Die Sektionsleitung gratuliert allen Schützen sehr herzlich und wünscht für die abschließenden Bewerbe der Feuersaison 2003 ein ebenso erfolgreiches Abschneiden und einen nahtlosen Übergang in die Luftsaison 2003/2004.



Tennis

Sektionsleitung: Franz Glas

Sportstätten:	1030 Wien	**Telefon:**	4190194
Arsenal	7990101	**Mobiltelefon:**	
Faradaygasse	7967575	**E-Mail:**	

BRÜDER BISEVAC ERRINGEN U 16 - TITEL IN WIEN

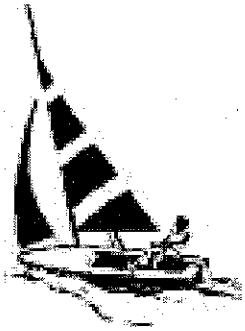
Nach den 3:0 Siegen gegen TC Süd/Ost und UNION-SCHÖNBRUNN mussten Amel und Alen BISEVAC am 6.9. zum Nachtragsspiel gegen die 2. Mannschaft der POST-JUNIOREN antreten und siegten gleichfalls mit 3:0. Am 7.9. folgte dann das fällige Meisterschaftsspiel gegen die 1. Mannschaft der POST-JUNIOREN zu Hause im Arsenal.
Unsere Jugendlichen boten eine ausgezeichnete Leistung und siegten wieder mit 3:0.
Damit kann die SKH-Mannschaft auch im letzten Meisterschaftsspiel gegen TC Hetzendorf nicht mehr eingeholt werden und hat in der höchsten Spielklasse in Wien in der Wiener Liga den U 16-Meistertitel errungen.
Amel und Alen BISEVAC haben in der gesamten Meisterschaft keinen Satz abgegeben und eine überragende Saison gespielt. Die Sektionsleitung gratuliert herzlichst und bedankt sich auch bei Jugendtrainer Bernd EBERL.

MARTIN FORSTER KLUBMEISTER

Die diesjährige Klubmeisterschaft (1., 2. Mannschaft und männliche Jugendliche) fand am Wochenende 30. und 31. August im Arsenal statt.
Nach spannenden Spielen errang unsere Nr. 1 MARTIN FORSTER den Klubmeistertitel.
Die Überraschung lieferte der 14-jährige ALEN BISEVAC, der bis ins Finale kam.

ERGEBNISSE:

Semifinale:	BISEVAC ALEN - HATINA	7 : 5 3 : 6 6 : 4
	FORSTER - EBERL	6 : 3 6 : 4
Finale:	FORSTER - BISEVAC	6 : 2 6 : 0
1. und KLUBMEISTER	MARTIN FORSTER	
2.	ALEN BISEVAC	
3.	BERND EBERL und PETER HATINA	



Segeln

Sektionsleitung: Wolfgang Neidhart

Sportstätte: SKH - Yachtclub	**Telefon:**	2047180
Untere Alte Donau	**Mobiltelefon:**	0676-6839441
Florian Berndl Gasse 36	**E-Mail:**	wolfgang.neidhart@gmx.net
1220 Wien	**Homepage:**	www.skh-yc.at.tf

Schwerpunktregatta-Pirat Landesmeisterschaft von Wien

Die Piratklasse welche auf eine 65-jährige mit zahlreichen Highlights gespickte Geschichte zurückblicken kann suchte am 6. und 7.September 2003 auf der Alten Donau den Landesmeister von Wien.

Bei mäßigen Wind aus SO gingen am Samstag 14 Boote zu zwei Wettfahrten an den Start, der die regierenden Staatsmeister Hieß/Pintarich mit 2 Tagessiegen klar nach vorne brachte.
Um die weiteren Plätze wurde von den eingespielten Teams hart gekämpft.

Am Abend wurde das Pirat Jubiläum ausgiebig gefeiert. Bei Country Music und Western Swings mit Matthias Reiter and his Hillbilly Boys und Unterhaltung ging es bis spät am Abend.

Am zweiten Wettfahrtstag legte Hieß/Pintarich bei lebhaften Wind mit einem weiteren Tagessieg den Grundstein für den Gesamtsieg und konnten auf eine weitere Wettfahrt verzichten.

Platz	Name der Mannschaft	Segelclub
1	Hieß/Pintarich	SKH-YC
2	Vellusig/Wegl	WYC
3	Schaschl/Rumpler	WYC
4	Kastanek/Fossler	WYC
5	Reiter/Reiter	SKH-YC
6	Decker/Decker	WYC
7	Braumüller/Braumüller	WYC
8	Packart/Vogel	WYC
9	Seifert/Kastanek	WYC
10	Klein/Klein	SKH-YC
11	Salomon/Gonter J.	WYC
12	Nemeth/Spellitz	SKH-YC
13	Brieber/Brieber	SKH-YC
14	Pokorny/Krbetz	SKH-YC

Gleich anschließend wurde die vierte Wettfahrt gestartet, welche aufgrund eines Streichresultates für das Gesamtergebnis nicht unbedeutend war. Lediglich das Team Vellusig/Wegl setzte sich für den zweiten Platz eindeutig durch. Dahinter ging es für die weiteren Teams um wichtige Punkteplätze.

Herbstarbeitseinsatz:

Am Samstag, dem 8. November 2003, 9:00 Uhr, findet der Herbstarbeitseinsatz statt.

Alle Mitglieder-Damen und Herren- werden gebeten, sich bei den erforderlichen Arbeiten beim Hausputz im Clubhaus und am Clubgelände zu beteiligen.

Die Sektionsleitung ist aufgrund der überhand nehmenden Ablagerungen in der Bootshalle gezwungen, auf die Bootsordnung zu verweisen, nach welcher keine privaten Gegenstände (ausgenommen Segel und Maste) außerhalb der Kästchen aufbewahrt werden dürfen.

Die Mitglieder werden daher aufgefordert, offen in der Boothalle aufbewahrte Gegenstände bis zum Arbeitseinsatz wegzuräumen.
Die in der Bootshalle und in den Nebenräumen abgestellten Fahrräder sind bis dahin zu entfernen.
Die Bootseigner, welche ihr Boot in das Winterlager bringen, sollen es bereits vorbereitet haben.
Weiters sind die Bootsanhänger (laut Bootsordnung) mit dem Namen zu kennzeichnen, damit die Sektionsleitung jederzeit den Eigentümer feststellen kann.

Der Hausverwalter und der Oberbootsmann geben an Ort und Stelle die erforderlichen Tätigkeiten bekannt. Die bis zum Arbeitseinsatz noch immer nicht entfernten Gegenstände (defekte Campingliegen, Schlauchboote etc.) werden als anonyme Gegenstände behandelt und entsorgt.

Für eine Stärkung ist selbstverständlich wieder gesorgt.

(Mitsche Karl)

Schach

Sektionsleitung: Ing. Roland Reyel

Sportstätte: 71100-5009 Tiefparterre 257 A 1012 Wien, Stubenring 1	**Telefon:** **Fax:** **Mobiltelefon:**	3308173 3308173

Nachdem sich die sommerlichen Wogen in der Schachsektion geglättet haben, sehen wir der Saison 2003/2004 unter der altbewährten Leitung von SL Ing. Reyel und Hofrat Dr. Petrousek mit Freude entgegen.

Die Betriebsmeisterschaft beginnt am 8.10.2003 (A und C - Liga, 2. Klasse) bzw. am 15.10.2003 (B - Liga, 1. und 3. Klasse), wobei wir in jeder Klasse eine Mannschaft stellen.
Gegenüber der Vorsaison sind 45 statt 48 Spieler spielberechtigt.

Abgänge: Dr. Kassel, Kunschek, Dr. Mistelberger, Pirker, Strauß.
Zugänge: Böhm, Mag. Wiater.

Beim im August 2003 im Wiener Rathaus stattgefundenen 14. Vienna - Open nahmen 5 Spieler des SKH teil.

Im A - Turnier erreichten dabei Groetz und Hofbauer je 5 Punkte aus 9 Spielen (nur 1 Punkt weniger als WM-Finalist Kortschnoi), sowie Hodysk 4½ (9) und Junior Pachta 4 (9). Im B - Turnier erreichte Reimitzer 5 (9).

Nach fast 10 Jahren Unterbrechung ist es mir wieder vergönnt über das Schachgeschehen im SKH zu berichten.

Darüber freut sich

Euer WASTRO

Video

Sektionsleitung: Alois Nepp

Sportstätte: 71100-5009
Tiefparterre 257 A
1012 Wien, Stubenring 1

Telefon:
Mobiltelefon: 0664-4725410
E-Mail:

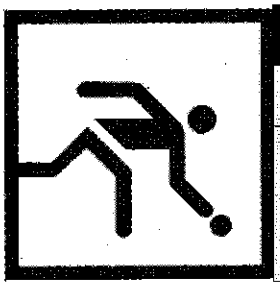
PROGRAMM vom 16. September bis 30. Dezember 2003

16.09.2003	PC Kurs „Videonachbearbeitung mit dem PC"
23.09.2003	Freier Klubabend, Vortrag von Koll. Peschke über Zeitraffer
30.09.2003	PC Kurs „Videonachbearbeitung mit dem PC"
07.10.2003	PC Kurs „Videonachbearbeitung mit dem PC"
14.10.2003	Freier Klubabend
21.10.2003	Fam. Minarik zeigt den Film „Skizzen aus Kroatien"
28.10.2003	PC Kurs „Videonachbearbeitung mit dem PC"
04.11.2003	PC Kurs „Videonachbearbeitung mit dem PC"
11.11.2003	Fam. Minarik zeigt den Film „2 Räder - die Kraft und Herrlichkeit"
18.11.2003	PC Kurs „Videonachbearbeitung mit dem PC"
25.11.2003	PC Kurs „Videonachbearbeitung mit dem PC"
02.12.2003	31. Sektionsleitungssitzung mit Beteiligung der KollegInnen
09.12.2003	Fam. Minarik zeigt den Film „Winterzauber"
16.12.2003	Weihnachtsfeier beim „Alten Gersthofer"
23.12.2003	Freier Klubabend
30.12.2003	Freier Klubabend

Ein „kuspoku" Videoausflug

Am Samstag dem 14. Juni 2003 starteten zwei Kolleginnen und elf Kollegen der Sektion Video des SKH samt Begleitung zum alljährlichen Gemeinschaftsausflug. Unser Ehrenmitglied „Speedy" Schmidtmeier ergänzte die Zahl der Anwesenden. Neunzehn Personen konnten sich's im Autobus auf den 52 Plätzen bequem machen. Vom Regierungsgebäude aus ging die Fahrt in Richtung Osten zum ehemaligen Jagdschloss Eckartsau.
Prächtige Einrichtungsgegenstände, zahlreiche Jagdtrophäen, und ein historisch einzigartiges Badezimmer führten uns in vergangene Zeiten.
Nach einer kurzen Weiterfahrt ging's zur Stopfenreuther Au. Dort wurden wir nicht wie erwartet von den Gelsen, sondern von zwei netten Bootsbetreuern erwartet. Durch den beinahe undurchdringlichen Auwald wanderten wir zum Wasser. Die Einschiffung in die bereitstehenden zwei Kanus ging flott vonstatten, so dass wir mit großem Hallo schnell ablegen konnten. Von sportlichem Ehrgeiz erfasst, wurde aus der gemütlichen Bootsfahrt eine „rasende" Regatta. Bald war das Ende der Stopfenreuther Au an der Donau erreicht. Von einer Schotterbank aus konnten wir das gegenüberliegende Ufer mit der Stadt Hainburg betrachten. Eine fast unberührte Natur führte uns die Schönheiten der Aulandschaft vor Augen. Die Rückfahrt wurde beschaulicher. Die Vielfalt der Fauna und Flora wäre hier an einem ruhigen Frühlingsmorgen sicherlich eindrucksvoller als sie an diesem heißen Sommertag war. Barfüßig, mit knurrendem Magen und trockener Kehle erreichten wir das Gasthaus.
Nachdem wir uns bei einer ausgiebigen Mittagsrast mit gutem Essen und kühlen Getränken gestärkt hatten ging die Fahrt weiter auf den Braunsberg, der eine Aussicht über die Donauauen, die Stadt Pressburg und bis zu den Kleinen Karpaten bot.
Beim Heidentor glänzte unser Sektionsleiter mit ausgezeichneten historischen Kenntnissen und stimmte uns so auf den Besuch von Carnuntum ein. Der, in römische Kleidung gehüllte, Führer begleitete uns mit interessanten Geschichten und historischen Tatsachen durch das umfangreiche Grabungsgebiet.

Den Abschluss dieser **kul**turell - **spo**rtlich - **ku**linarischen (kuspoku) Fahrt bildete eine Weinverkostung mit Kellerführung und reichhaltigem Büffet beim Heurigen in Petronell.



Sportkegeln

Sektionsleitung: Edith Frank

Sportstätten:	**Telefon, Fax und AB:**	9225574
Kegelbahnen:	**Mobiltelefon:**	0699-19225574
1012 Wien, Stubenring 1	**E-Mail:**	e.frank@chello.at
1030 Wien, Radetzkystr. 2	**Homepage:**	www.chris-kegelseiten.priv.at

SKH - Handicapturnier 2003

Aufgrund der langen Meisterschaftspause (April bis Anfang September) wurde von unserem Obmann Leo Köck ein neuer Bewerb ins Leben gerufen. In zwei Gruppen wird um diesen Titel gekämpft, wobei die Schnittbesten den schwächeren Spielern Kegel vorgeben müssen.

Dabei kam es in beiden Gruppen zu überraschenden Ergebnissen. Die "arrivierten" Spieler wie Schauhuber, Köck oder Kleber mussten bei ihren Spielen Niederlagen einstecken. **Kurt Hitt** - bekannt wegen der ausgezeichneten Bahnpflege - schaffte den Einzug ins erste Halbfinale.

Dort wartete bereits unsere Nachwuchshoffnung **Daniel Hübsch**, der als einziger Spieler die Vorrunde ohne Niederlage überstand! Im Semifinale war Kurt Hitt ein wenig zu nervös und so konnte Daniel ungefährdet ins Finale einziehen. Im zweiten Semifinale standen sich der schnittbeste Spieler Helmut Hübsch (verlor in der Vorrunde aufgrund einer ausgezeichneten Leistung von Hans Zinggl ein Spiel) und Georg Solomka gegenüber.

In einem bis zum letzten Wurf spannenden Spiel behielt schließlich **Georg Solomka** mit **481 Kegel** die Oberhand und zog damit verdient ins Finale ein!

Gruppe A				Gruppe B			
Spieler	Spiele	Punkte	Schnitt	Spieler	Spiele	Punkte	Schnitt
Hübsch Helmut	**5**	**8**	**471,80**	**Hübsch Daniel**	**5**	**10**	**427,80**
Hitt Kurt	**5**	**8**	**425,20**	**Solomka Georg**	**5**	**6**	**420,40**
Kleber Friedrich	5	6	439,20	Frank Oskar	5	6	401,00
Zinggl Hans	4	4	409,75	Nepp Alois	5	4	411,80
Vanic Gerhard	5	2	426,20	Gasser Josef	5	4	410,20
Schauhuber Rudolf	4	0	428,50	Köck Leo	5	0	431,40

1. Kreuzspiel:	Hitt Kurt - **Hübsch Daniel**	362	394
2. Kreuzspiel:	**Solomka Georg** - Hübsch Helmut	481	471
Finale:	Solomka Georg - Hübsch Daniel	(Bericht folgt)	

(Hübsch Helmut)

Zu Saisonbeginn möchten wir es nicht versäumen, einen neuen Spieler zu begrüssen.

Fiby Harald, Jahrgang 1984

Wir wünschen ihm „Gut Holz" und viele erfolgreiche Jahre beim SKH.

Turnier und Freundschaftsspiele

Berichte von Franz Dibl

Die beeindruckenden Leistungen in der Vorbereitung fanden in Mürzzuschlag eine gebührende Fortsetzung. Gleich als erster Starter hatte Stefan Steurer einen sagenhaften Lauf und erzielte auf den Bahnen 4 / 3 einen famosen Bahnrekord. Mit 522 Kegel verbesserte er die kurz zuvor aufgestellte Turnierbestleistung von 504 Kegel erheblich und gewann auch die Turniereinzelwertung.

Beim Schnitt von 473,5 kegelten weiters Giokas 470, Pelzlbauer 461 und Gschweng 441 Kegel, was den Turniersieg bedeutete. Ein wirklich schöner Erfolg in dem stark besetzten Turnier.

Auch die zweite Mannschaft war sehr ambitioniert. Tischler 455, Prohaska 450, Dibl 448 und Koch 418 Kegel, das ergab den Schnitt von 442,75 Kegel und Platz sieben. Durchaus zu erwähnen auch der 8. Platz in der Einzelwertung durch Giokas, bei **172** Startern !!

Auf unserer Heimbahn stand der traditionelle Vergleich mit unseren Freunden von Post SV 1036 an. Obwohl zwei Kegler unserer BL-Stammsechs fehlten, spielten die anderen Starter recht passabel und ließen den Postlern kaum Chancen. Den ausgezeichneten Schnitt von 917,88 Kegel erreichten :

Dibl 968, Pelzlbauer 963, Steurer 960, Gschweng 959, Tischler 890, Prohaska 886, Koch 870 und Seiter 847 Kegel. Mit plus 447 Kegel waren wir in allen Belangen überlegen.

Als letzte Prüfung vor dem Meisterschaftsstart war das Spiel beim SC Rauch in der Wr. Stadthalle angesetzt. Die Bahnen waren mit neuen Kegeln bestückt und daher etwas bockig im Kegelfall. Erfreulich, dass der jüngste Spieler, Alex Tischler, seine aufstrebende Form auch hier unter Beweis stellen konnte. Die Einzelleistungen von Tischler 915, Steurer 915, Pelzlbauer 906, Newetschny 885, Giokas / Dibl 876, Gschweng 874, Wessely 849 und Prohaska 846 reichten für den respektablen Schnitt von 883,25 Kegel. Das Match konnten wir mit 316 Kegel Vorsprung gewinnen.

Damit ist unsere Vorbereitung abgeschlossen und es wird interessant sein, wie wir uns in der Meisterschaft behaupten können.

1. BUNDESLIGA

1. Runde	Mannschaften	Ergebnis	Durchschnitt
	Fortuna Neunkirchen 1 - SKH	18 : 2	924 : 872

Newetschny 868 (2)!, Pelzlbauer 942, Steurer 878, Tischler 856
Gschweng 856 und Giokas 836 blieben ohne Punkteerfolg !!

Der Auftakt in der höchsten Spielklasse kann als misslungen bezeichnet werden. Zwar begannen wir viel versprechend und verpassten die ersten Punkte nur ganz knapp, jedoch ab dann agierten wir großteils wie Anfänger. Einzig Harry Pelzlbauer ließ erkennen, dass er nichts an Spielvermögen während der Sommerpause eingebüßt hat. Newetschny machte unsere beiden Punkte, war aber auch nur ein Schatten seiner selbst und Tischler begann sehr ambitioniert, was aber keineswegs ausreichend war. Ganz von der Rolle war unsere Nr. 1, Stefan Giokas.

2. Runde	Mannschaften	Ergebnis	Durchschnitt
	SKH - ESV Mürzzuschlag	9 : 11	938 : 958

Pelzlbauer 990 (3), Gschweng 982 (3), Steurer 953 (1), Dibl 893 (1), Prohaska 889 (1), Newetschny 922 (0).

Bereits Dibl und Prohaska hatten zu Beginn die Chance vertan, mehr Punkte zu machen. Gschweng und Pelzlbauer waren sehr gut drauf und auch mit Steurer, der seinem ungarischen Gegner noch mit 518 Kegeln den zweiten Punkt abknöpfte, sowie mit Newetschny konnte man durchaus zufrieden sein.
Dennoch schade um die Gelegenheit, in der Tabelle zu punkten.
Kegeln von einem anderen Stern praktizierte der Ungar Péter Botházy von den Gästen. Er erzielte mit 495 und **560** ! Kegeln einen neuen Bahnrekord. **Die neue Marke : 1 0 5 5 Kegel .**

1. WIENER LANDESLIGA "A"

1. Runde	Mannschaften	Ergebnis	Durchschnitt
	ESV Brunn 1 - SKH 1	7 : 13	827 : 833

Seiter 913 (3), Starkl 818 (3), Dibl 839 (2), Tischler 806 (2), Fiby 799 (1), Prohaska 827 (0).

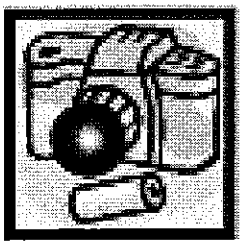
Der Aufsteiger begann gegen uns sehr ambitioniert, hatte aber nach dem ersten Durchgang sein Pulver verschossen. Peter Seiter agierte wie in seinen besten Zeiten und drehte den Spieß um. Der übrigen Mannschaft gebührt ein Pauschallob.
Etwas unsicher noch Neuzugang Harald Fiby.

1. WIENER LANDESLIGA "B"

1. Runde	Mannschaften	Ergebnis	Durchschnitt
	SKH 1 - ESV Brunn 1	5 : 15	404 : 412

Delpos 430 (3), Kleinhansl 409 (1), Pelzlbauer Heinz 391 (1), Bischof 426 (0), Schedl 401 (0), Pech 367 (0).

Helene Delpos kegelte bei ihrem Debüt in der Reserve ganz ausgezeichnet. Schedl, Bischof und Pelzlbauer verpassten jeweils nur ganz knapp 5 - 6 mögliche Punkte und Max Koch harrte als Reservist auf seinen ersten Einsatz. Wird kommen Max, wird kommen.



Foto

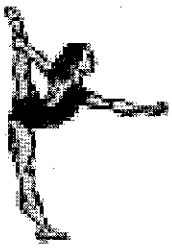
Sektionsleitung: Popovchich Ludwig

Sportstätte: 71100-5009	**Telefon:**	
Tiefparterre 257 A	**Mobiltelefon:**	0676-6272254
1012 Wien, Stubenring 1	**E-Mail:**	

Fußball

Sektionsleitung: Karl Frank

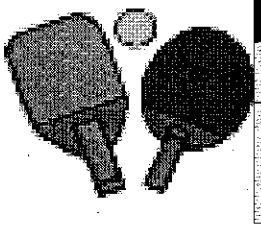
	Telefon:	71100-5962
	Mobiltelefon:	
	E-Mail:	



Sportgymnastik

Sektionsleitung: Susanne Partl

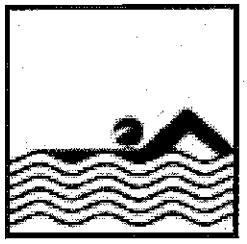
Sportstätte: Turnsaal BAG	**Fax:**	71100-2217
Radetzkystrasse 2	**Mobiltelefon:**	0699-11986898
1030 Wien	**E-Mail:**	susanne.partl@bmwa.gv.at



Tischtennis

Sektionsleitung: Franz Schönweiler

Sportstätte:	**Telefon:**	21176-2510
Hintere Zollamtsstr.19	**Fax:**	21176-2418
(Eingang Ecke Zollgasse)	**E-Mail:**	f.schoenweiler@gmx.at



Wassersport

Sektionsleitung: Ing. Roland Reyel

Sportstätte:	**Telefon:**	71100-5763
Bundesbad „Alte Donau"	**Fax:**	71100-6731
	Mobiltelefon:	

P.b.b. Verlagspostamt 1010 Wien
GZ 02Z030414

Impressum:

Herausgeber und Medieninhaber:	Sportklub Handelsministerium Sport- und Kulturvereinigung des Bundesministerium f. Wirtschaft und Arbeit 1012 Wien, Stubenring 1
Bankverbindung:	P.S.K. 1600351 - BLZ 60000

Redaktionsschluss für November 2003: Montag, 20. Oktober 2003

		Telefon / Fax	Mobiltelefon / E-Mail
Redaktion und für den Inhalt verantwortlich :	Oskar Frank	9225574	0699-11870767
		9225574	oskar.frank@chello.at
Obmann:	Leo Köck	71100-6094	0676-3134639
		71100-6094	leo.koeck@gmx.at
Obmann Stv. und Geschäftsführer:	Ing. Johann Schaffer	71100-6731	0664-3968946
		71100-6731	hans.schaffer@gmx.at
Kassier:	Helmut Hübsch	71100-5712	
Sachverwalter:	Kurt Aust	02287-2333	0676-3636081